



# Haushalt 2020 des Kreises Paderborn

KK am 04.11.2019  
im Kreistag

## Vortragsgliederung

1. Situation der Städte und Gemeinden im Kreisgebiet
2. Eckwerte zum Kreishaushalt 2020
3. Wesentliche Aufwandsarten
4. Stellenplan 2020 / Organisation
5. Fazit

# 1. Situation der Städte und Gemeinden

## Benehmensherstellung

- Das Verfahren zur Benehmensherstellung wurde mit dem Versand des Eckpunktepapiers zum Haushalt 2020 am 04.09.2019 eingeleitet.
- Mit den Kämmerern der kreisangehörigen Städte/Gemeinden wurde am 11.09.2019 die Haushaltsschwerpunkte gemeinsam erörtert.
- Den Bürgermeistern wurden am 12.09.2019 die wesentlichen Eckpunkte vorgestellt.
- Bis zum 18. Oktober hatten die Städte und Gemeinden Gelegenheit zur beabsichtigten Festsetzung der Kreisumlage 2020 Stellung zu nehmen ( siehe DS.Nr. 16.1288).
- Entgegen der ursprünglichen Planung kann der Kreis Paderborn aufgrund neuer Erkenntnisse den Kreisumlagebedarf um ca. 1,8 Mio.€ auf 12,9 Mio.€ reduzieren. Die korrigierten Zahlen sind im HHP-Entwurf 2020 enthalten.

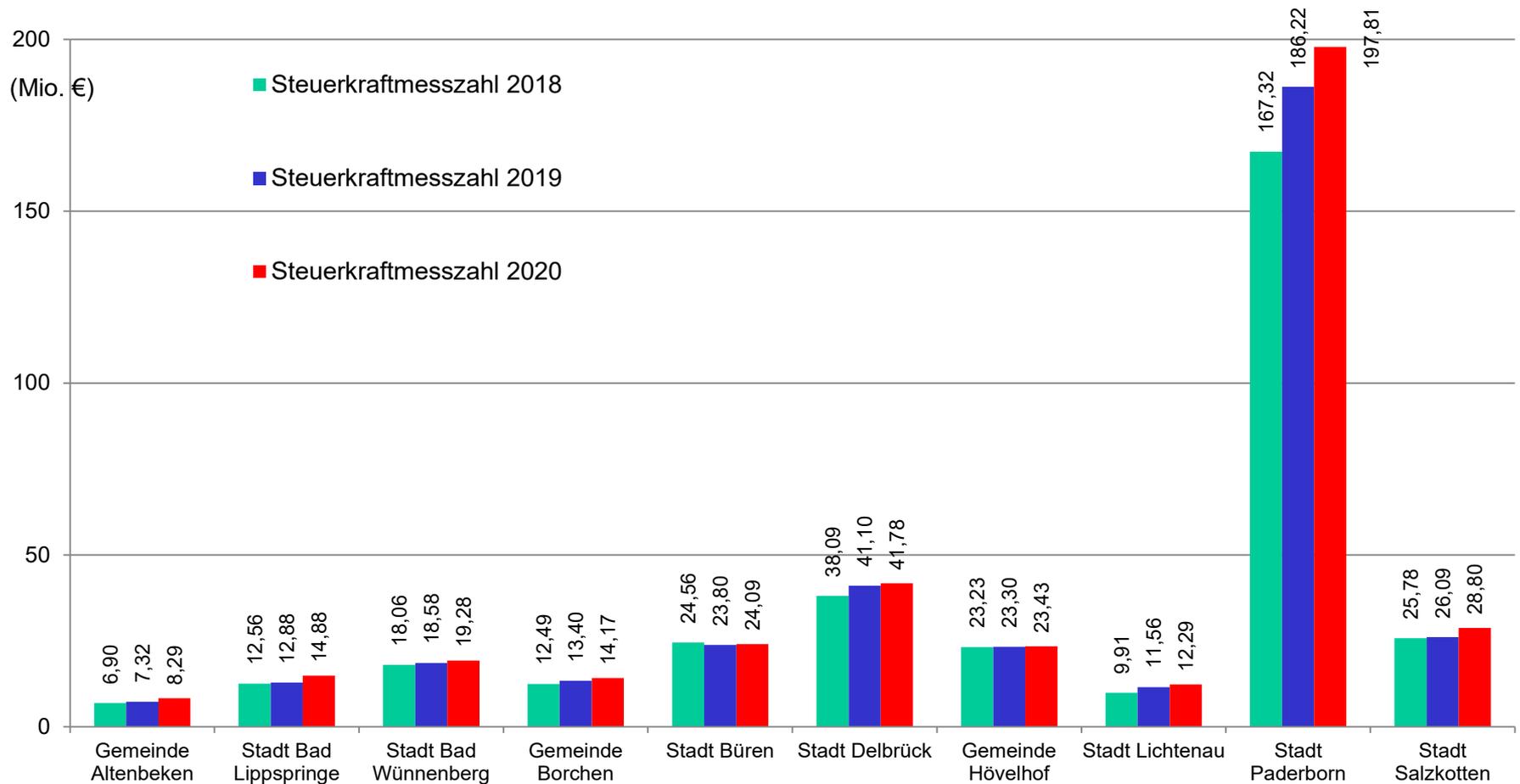
# 1. Situation der Städte und Gemeinden

## Entwicklung der Umlagegrundlagen

– Entwicklung der Umlagegrundlagen –							nachrichtlich: Aufwands- und Unterhaltungs- pauschale
Gemeinde	2016	2017	2018	2019	2020	Differenz 2019-2020	2020
Altenbeken	9.231.373	9.458.475	10.083.197	10.825.689	11.074.482	+248.793	178.396
Bad Lippspringe	20.689.838	21.442.414	23.215.433	24.734.784	26.413.947	+1.679.163	155.524
Bad Wünnenberg	14.410.098	15.266.082	18.064.953	18.584.466	19.283.791	+699.325	351.496
Borchen	13.463.130	14.131.968	15.364.086	16.340.232	16.870.534	+530.302	195.842
Büren	24.284.172	24.454.269	27.040.390	28.764.046	29.912.386	+1.148.340	403.951
Delbrück	34.791.905	34.524.841	38.093.836	41.098.597	42.412.207	+1.313.610	415.503
Hövelhof	19.517.261	19.580.020	23.229.922	23.304.535	23.430.754	+126.219	193.859
Lichtenau	11.103.536	11.512.306	12.546.915	13.507.287	14.418.473	+911.186	405.467
Paderborn	217.377.541	227.929.614	246.190.362	258.836.721	270.483.483	+11.646.762	888.015
Salzkotten	25.025.876	26.361.062	29.037.324	31.234.217	32.638.999	+1.404.782	300.054
	389.894.730	404.661.051	442.866.417	467.230.575	486.939.060	<b>+19.708.485</b>	<b>3.488.107</b>

# 1. Situation der Städte und Gemeinden

## Entwicklung der Steuerkraftmesszahl



# 1. Situation der Städte und Gemeinden

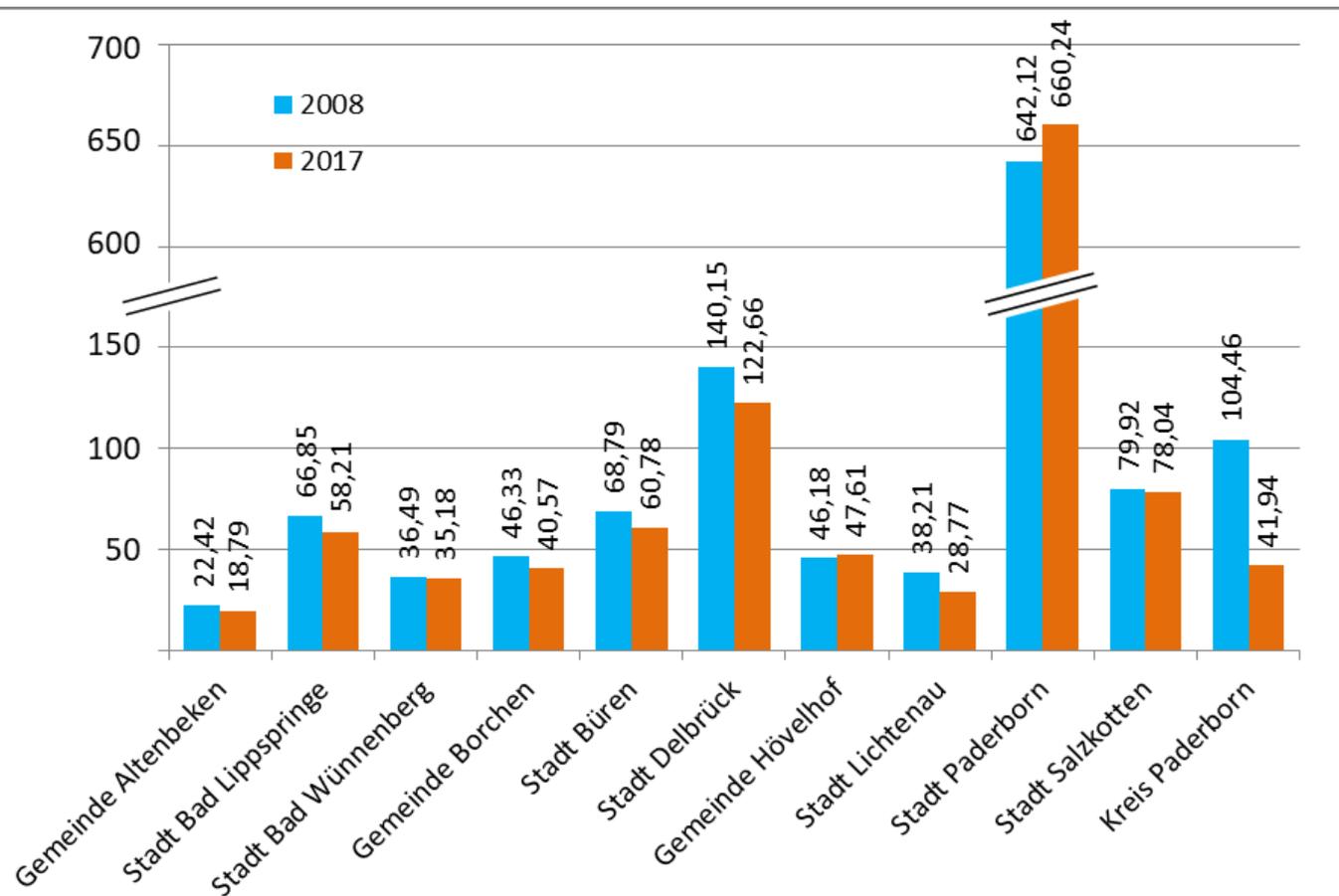
## Entwicklung des Eigenkapitals

Entwicklung des Eigenkapitals der Städte und Gemeinden des Kreises Paderborn (in T-EUR)

	2014		2015		2016		2017	
	Eigenkapital		Eigenkapital		Eigenkapital		Eigenkapital	
	Allgemeine Rücklage	Ausgleichs-rücklage						
Gemeinde Altenbeken	<b>20.453</b>		<b>20.393</b>		<b>19.390</b>			
	20.453	0	20.393	0	19.390	0		
Stadt Bad Lippspringe	<b>61.115</b>		<b>60.641</b>		<b>59.935</b>		<b>58.211</b>	
	60.962	153	60.641	0	59.935	0	58.211	0
Stadt Bad Wünnenberg	<b>33.193</b>		<b>34.432</b>		<b>34.243</b>		<b>35.181</b>	
	32.312	881	32.312	2.120	32.312	1.931	32.312	2.869
Gemeinde Borcheln	<b>44.943</b>		<b>42.518</b>		<b>41.552</b>		<b>40.565</b>	
	43.293	1.650	42.518	0	41.552	0	40.565	0
Stadt Büren	<b>61.216</b>		<b>61.117</b>		<b>60.494</b>		<b>60.783</b>	
	60.377	839	60.377	740	60.412	82	60.312	471
Stadt Delbrück	<b>125.600</b>		<b>122.447</b>		<b>121.815</b>		<b>122.657</b>	
	122.928	2.672	122.447	0	121.815	0	121.718	939
Gemeinde Hövelhof	<b>43.024</b>		<b>42.703</b>		<b>46.001</b>		<b>47.609</b>	
	39.111	3.913	39.214	3.489	39.236	6.765	39.281	8.328
Stadt Lichtenau	<b>28.388</b>		<b>27.366</b>		<b>27.940</b>		<b>28.774</b>	
	28.388	0	27.366	0	27.366	574	27.366	1.408
Stadt Paderborn	<b>666.230</b>		<b>663.250</b>		<b>672.609</b>		<b>660.235</b>	
	634.834	31.396	636.706	26.544	637.282	35.327	635.915	24.320
Stadt Salzkotten	<b>78.868</b>		<b>77.207</b>		<b>78.123</b>		<b>78.038</b>	
	70.847	8.021	70.847	6.360	70.847	7.276	70.847	7.191

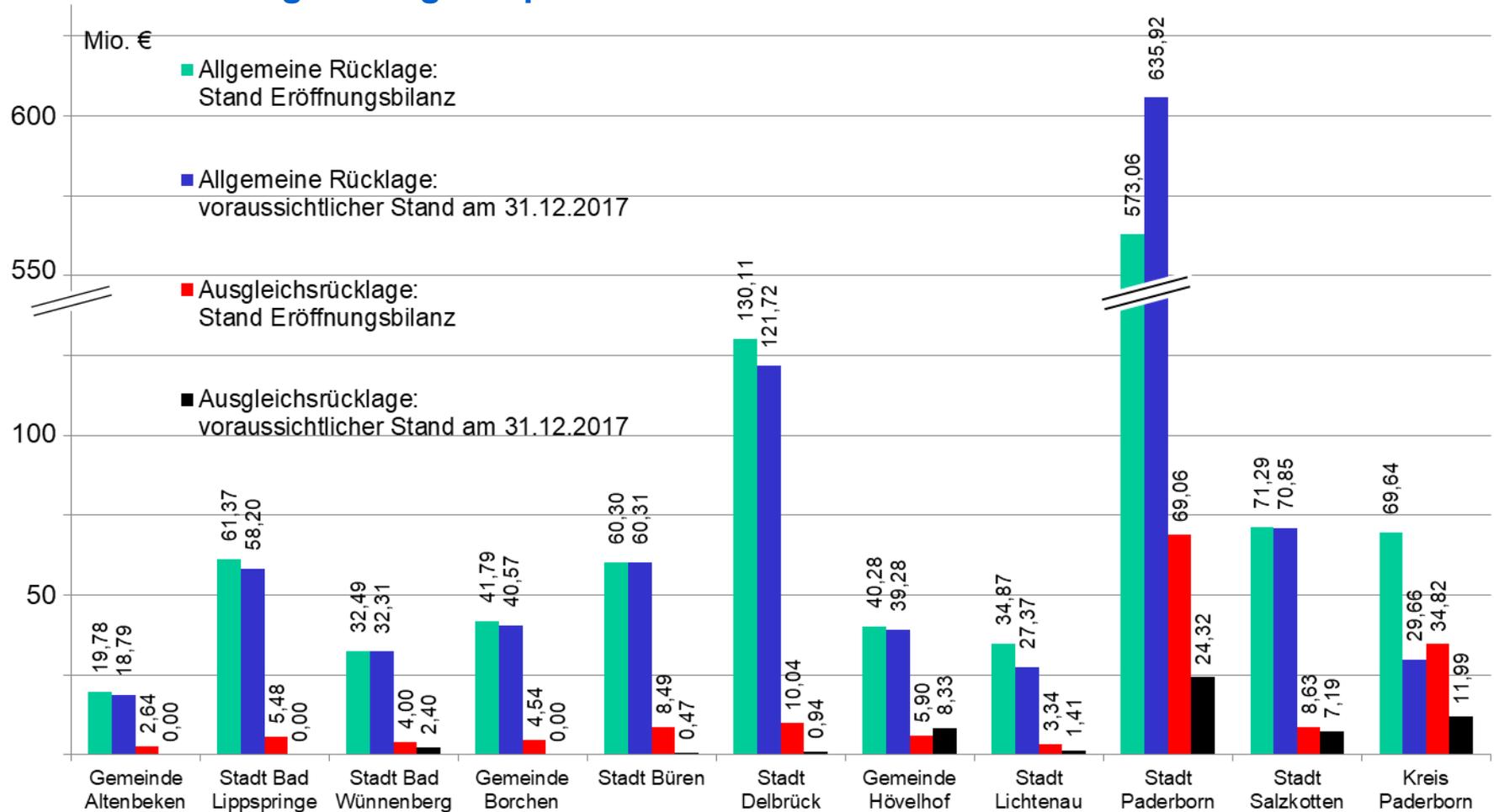
# 1. Situation der Städte und Gemeinden

## Entwicklung des Eigenkapitals



# 1. Situation der Städte und Gemeinden

## Entwicklung des Eigenkapitals



## 2. Eckwerte zum Kreishaushalt 2020

### Allgemeine Kreisumlage

	Haushaltsjahr 2019	Haushaltsjahr 2020	Differenz
Umlagegrundlagen	467,199 Mio. €	486,939 Mio. €	+ 19,740 Mio. €
Allg. Kreisumlage Hebesatz in %	36,01 %	37,20 %	+ 1,19 %
Kreisumlageaufkommen	<b>168,232 Mio. €</b>	<b>181,150 Mio. €</b>	<b>+ 12,918 Mio. €</b>

Im Haushaltsplanentwurf 2020 sind enthalten:

- Schlüsselzuweisungen/Pauschalen gem. Arbeitskreisrechnung zum GFG 2020
- Entnahme aus der Ausgleichsrücklage in Höhe von 2,2 Mio. €

## 2. Eckwerte zum Kreishaushalt 2020

### Allgemeine Kreisumlage / wesentliche Veränderungen in der Übersicht

(+) Verschlechterungen (-) Verbesserungen	
Erhöhung Betriebskostenzuschuss Flughafen	+ 1,44 Mio. €
Gebühreneinnahmen (u.a. Gebührenhaushalt Krankentransport)	- 1,61 Mio. €
Schlüsselzuweisungen vom Land NRW	- 2,61 Mio. €
Anstieg der Landschaftsumlage bei einem Hebesatz von 15,30 % (= + 0,15% )	+ 4,21 Mio. €
Anstieg der Personalkosten (Tarif- und Besoldungserhöhungen, Umlage- und Beihilfezahlungen, Stellenplanerweiterungen )	+ 4,07 Mio. €
Pensionsrückstellungen	+ 0,48 Mio. €
Verschlechterung Sozialhaushalt (u.a. Anstieg Pflegeaufwendungen)	+ 1,22 Mio. €
Sonstige Verschlechterungen im übrigen Haushalt (Straßensanierung, EDV/Digitalisierung, Fortbildung/Ausbildung)	+ 2,61 Mio. €
Geringere Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gegenüber 2019	+ 3,1 Mio. €
<b>Kreisumlagemehrbedarf</b>	<b>12,92 Mio. €</b>

## 2 . Eckwerte zum Kreishaushalt 2020

### Ausgleichsrücklage

01.01.2018	12.280.709
Vorl. JA 2018	3.737.463
01.01.2019	16.018.172
Geplante Entnahme HH 2019	5.300.000
Planzahl zum 31.12.2019 (ca.)	<b>10.718.172</b>
denkbare Entnahme 2020 (ca.)	- 2.200.000
<b>Stand zum 31.12.2020 (= 2 % HH-Volumen)</b>	<b>ca. 8.511.300</b>

Entgegen der geplanten Entnahme von 5,3 Mio.€ ist gem. der 2. Hochrechnung 2019 mit einer Verbesserung von rd. 1,3 Mio.€ zu rechnen, so dass die Entnahme voraussichtlich bei rd. 4 Mio.€ liegen wird.

## 2. Eckwerte zum Kreishaushalt 2020

### Personalkosten

2019	2020	Differenz
70,75 Mio. €	74,82 Mio. €	+ 4,07 Mio. €

- kalkulierte Tariferhöhungen; Anhebung der Grundgehälter ab 03.2020 um weitere 1,06 % und geplante Tariferhöhungen von 2,70 % ab 09.2020
- zahlreiche Höhergruppierungen von Tarifbeschäftigten aufgrund der neuen Entgeltordnung zum TVöD bereits in 2019, auch mit finanziellen Auswirkungen in 2020
- Personalmehrbedarf laut Stellenplan 2020 (0,78 Mio. €), sowie Mehrbedarf aus zusätzlichen Stellen gegenüber der Planung in 2019 (0,65 Mio. €), zum Teil durch Gebühren und Landesmittel gegenfinanziert
- Ansatzsteigerung (+0,5 Mio. €) bei der Umlage zur kvw-Beamtenversorgung u. a. aufgrund der geplanten Besoldungserhöhung von ca. 3,2 % und durch vorzeitige Ruhestandseintritte sowie Mehraufwand bei den Beiträgen zur Versorgungskasse und den Sozialversicherungsbeiträgen

## 2. Eckwerte zum Kreishaushalt 2020

### LWL- Umlage

Die Landschaftsversammlung des LWL beschloss für 2019 einen Hebesatz von 15,15 %, was einer Landschaftsumlage von ca. 76,08 Mio. € entsprach. Für 2020 beabsichtigt der LWL, den Hebesatz um 0,30 % auf 15,45% zu erhöhen. Signale aus der Verbandsversammlung des LWL deuten auf eine Reduzierung des Hebesatzes hin. Im Vorgriff hierauf rechnet der Kreis mit einem Hebesatz von 15,30%.

	2019	2020	Differenz
Umlagegrundlagen in Mio. €	502,154	524,756	+ 22,602
Hebesatz in %	15,15 %	15,30 %	+ 0,15 %
Landschaftsumlage in Mio. €	76,08	80,29	+ 4,21

Sollte die Landschaftsumlage niedriger ausfallen, würde diese Verbesserung in saldierter Form an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden weitergereicht. Der Mehraufwand entsteht in Höhe von ca. 3 Mio.€ durch das **Bundesteilhabegesetz**.

## 2. Eckwerte zum Kreishaushalt 2020

### Flughafen Paderborn-Lippstadt

<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>Differenz</b>
1,438 Mio. €	2,875 Mio. €	+ 1,438 Mio. €

Zur Aufrechterhaltung der Liquidität sowie zur Sicherung des Flughafenbetriebes und der Ausfinanzierung des Investitionspaketes ist eine Erhöhung der jährlichen Mittelzuführung an die Flughafengesellschaft notwendig. Die bisherige finanziellen Beteiligung (1,4 Mio. € / Jahr) erhöht sich befristet für den Zeitraum der Jahre 2019 bis 2022 auf 2,8 Mio.€.

## 2. Eckwerte zum Kreishaushalt 2020

### Digitalisierung und Fortbildung

2019	2020	Differenz
0,57 Mio. €	0,89 Mio. €	+ 0,32 Mio. €

Die anstehenden Veränderungsprozesse in der Kreisverwaltung Paderborn durch die digitale Transformation, die demographische Entwicklung, die hohen Altersabgänge (mind. 25-30 % der MA, mind. 40 % der Führungskräfte werden die Kreisverwaltung Paderborn bis 2028 altersbedingt verlassen) verlangen ein besonderes Augenmerk auf das Personal und der damit einhergehenden notwendigen Fortbildung. Der Aufwand hierfür steigt von 575.700 € auf 894.500 € (+ 318.800 €) deutlich an.

## 2. Eckwerte zum Kreishaushalt 2020

### Digitalisierung und Fortbildung

2019	2020	Differenz
2,6 Mio. €	3,3 Mio. €	+ 0,7 Mio. €

Im Bereich der IT steigen die Aufwendungen im Vergleich zum Vorjahr um ca. 0,7 Mio. € an. Neben dem verstärkten EDV-Einsatzes (z.B. Dokumentenmanagementsystem, elektronischer Rechnungsworkflow etc.) in der Verwaltung steigen auch die Kosten für die Betreuung durch die GKD, die Verbindungskosten der Nebenstellen und externe Service- und Lizenzkosten.

## 2. Eckwerte zum Kreishaushalt 2020

### Digitalisierung / Digitale Modellregion OWL - Status der Projekte

#### BEWILLIGUNG 2018

- Projektbüro, Stadt Paderborn
- Digitales Bürgerbüro, Stadt Paderborn
- **Serviceportal, Kreis Paderborn**
- LoRaWAN, Stadt Delbrück
- DigOS-MELS, WWN, FH Südwestfalen
- Pilotprojekt Schloßkreuzung, Stadt Paderborn, Universität PB, RTB, Stührenberg

#### BEWILLIGUNG 2019

- **INSPIRE**, sic, Universität Paderborn, weitere
- **TheaterLytics**, Theater PB, Universität PB, Orconomy
- Open Data, Stadt Paderborn
- ZEonline, Städte Paderborn, Gelsenkirchen, Wuppertal, Hochschule Ruhr

#### FÖRDERWÜRDIG

- **Maschinenbaulernbetrieb, Kreis Paderborn**
- **Gesundheitsplattform**, Krankenhäuser, Praxisärztenetzwerk, weitere
- Bildungsprojekte, Stadt Paderborn, Universität Paderborn
- Serviceportal, Stadt Bielefeld

#### WEITERE PROJEKTE ZUR PRÜFUNG BEIM Mwide

- LoRaWAN 2.0, Stadt Delbrück
- Das Abfallsammelfahrzeug als Datenquelle, Stadt Bielefeld, FH Bielefeld, c-trace GmbH
- **Vermessungs-App, Kreis Paderborn**

## 2. Eckwerte zum Kreishaushalt 2020

### Digitalisierung / Aktueller Stand der Projektanträge Kreis Paderborn

	Ideenentwicklung	Präsentation im AK Digitalisierung	Vorprüfung durch zuständige Stellen (ETN, KDN, d-NRW und BR)	Mittelfreigabe aus dem Digitalisierungsbudget durch den KaFa	Zustimmung Digitalboard	Förderwürdigkeit	Bewilligung
Serviceportal							
INSPIRE							
Maschinenbaulernbetrieb							
Vermessungs-App							
Digitale Wewelsburg							
Digitale Fahrerlaubnisüberprüfung							
Präklinische Versorgung - Digitale Gesundheitsplattform							

## 2. Eckwerte zum Kreishaushalt 2020

### Digitalisierung / Stand Digitalisierungsbudget

1	2	3	4	5
DS-Nr.	Bezeichnung	Gesamtvolumen des Projekts / der Maßnahme für den Kreis	bisher freigegebenes Volumen für Eigenanteil	benötigter Eigenanteil (Netto zu Lasten des Kreishaushaltes)
16.0871	<b>Digitalisierung</b>	3.372.300,00 €	1.686.150,00 €	1.686.150,00 €
16.0871/1	Digitalisierung - hier: Projekt Aufbau einer Stiftungsprofessur „Gründungsmanagement für kommunales E-Government“	0,00 €	-336.000,00 €	0,00 €
16.0871/2	Digitalisierung - hier: Projekt Serviceportal	-979.745,50 €	-212.969,40 €	-195.949,10 €
16.0871/3	Digitalisierung - hier: Beitritt des Kreises Paderborn zur d-NRW AöR	-1.000,00 €	-1.000,00 €	-1.000,00 €
16.0871/5	Digitalisierung - hier: Projekt Umgestaltung der CAD, CAM, CNC-Labore und Automatisierungstechnik zum automatisierten Maschinenbaulernbetrieb im Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg	-1.002.135,95 €	-498.898,13 €	-467.097,19 €
16.0871/6	Digitalisierung - hier: Vermessungs-App - Entwicklung eines auf Smartphone Technologie basierenden Messwerkzeuges zur Erfassung von Topografie, Gebäudeelementen und Breitbandversorgung	-112.310,64 €	-107.047,66 €	-22.462,13 €
16.0871/7	Digitalisierung - hier: Integrierte Sicherheitspilotregion (INSPIRE)	-36.000,00 €	-36.000,00 €	-36.000,00 €
16.0871/8	Digitalisierung - hier: Beitritt zum „Förderverein Digitales OWL“	-22.500,00 €	-22.500,00 €	-22.500,00 €
16.0871/11	Digitalisierung - hier: Öffentlich-rechtlicher Vertrag Projektbüro	-14.234,93 €	-14.234,93 €	-14.234,93 €
16.0871/11	Digitalisierung - hier: Öffentlich-rechtlicher Vertrag Projektbüro	-150.000,00 €	-150.000,00 €	-150.000,00 €
16.0871/12	Digitalisierung - hier: Budget für kleine Digitalisierungsmaßnahmen	-150.000,00 €	-150.000,00 €	-150.000,00 €
	<b>Summen der Ausgaben für Projekte / Maßnahmen</b>	<b>-2.467.927,02 €</b>	<b>-1.528.650,12 €</b>	<b>-1.059.243,35 €</b>
<b>Saldo</b>	<b>Noch bestehende Reste</b>	<b>904.372,98 €</b>	<b>157.499,88 €</b>	<b>626.906,65 €</b>

## 2. Eckwerte zum Kreishaushalt 2020

### Digitalisierung / Rolle und Aktivitäten des Kreises Paderborn

#### über die Kreisebene hinaus:

- Digitale Modellregionen NRW
- Digitalboard OWL
- Arbeitsgruppe zur Digitalisierung in OWL
- OWL Arena 4.0 der OWL GmbH
- Arbeitskreis Orga OWL



**Kreis  
Paderborn**

#### auf Kreisebene:

- Runde der IT-Leiter
- Austausch über die GKD
- Wissensweitergabe aus IT-Projektmanagement und Antragsmanagement

## 2. Eckwerte zum Kreishaushalt 2020

### Sozialkosten

2019	2020	Differenz
60,15 Mio. €	61,37 Mio. €	+ 1,22 Mio. €

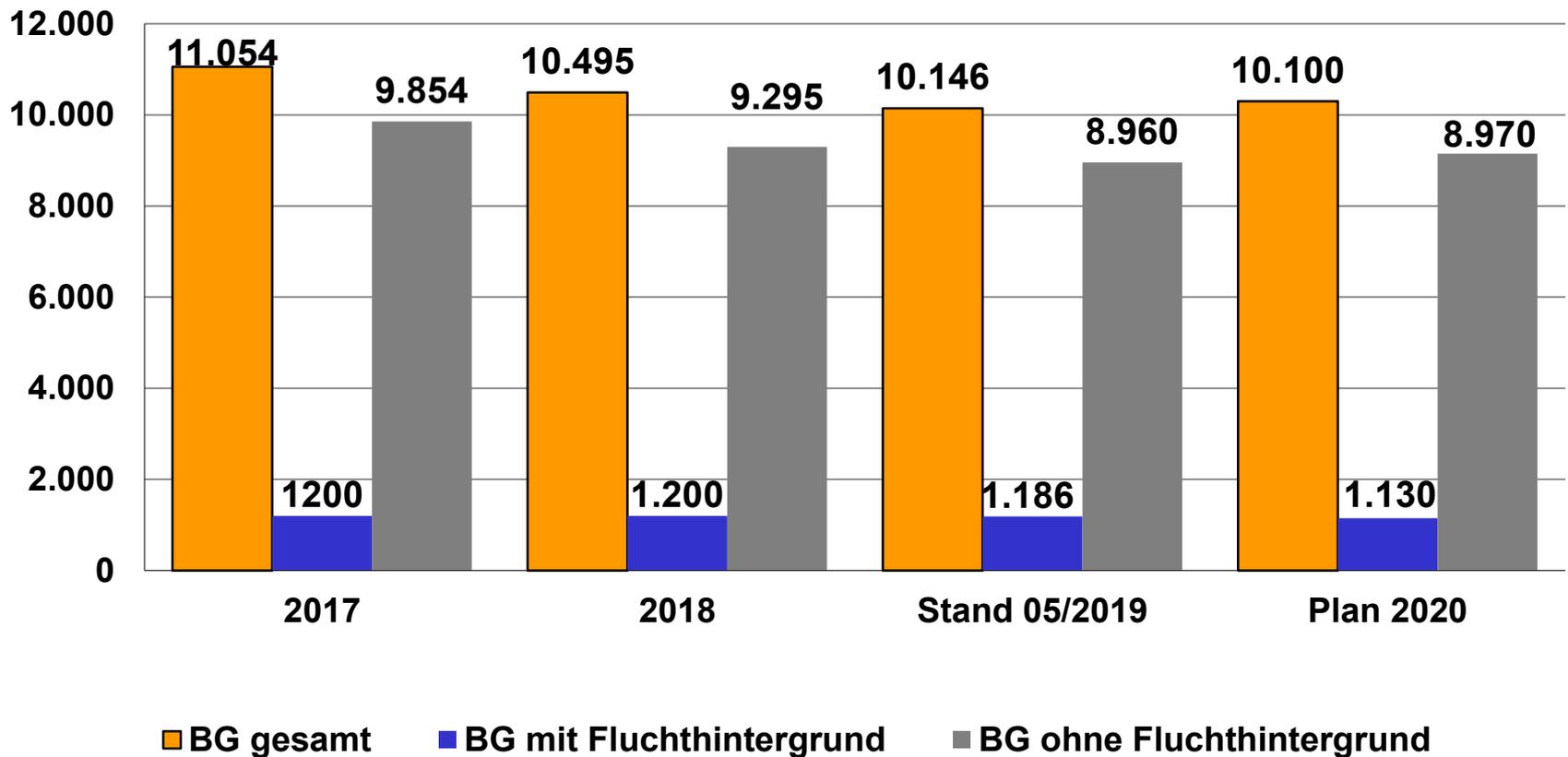
Der Zuschussbedarf bei den Fachpositionen aller Produkte im Sozialhaushalt erhöht sich von 60,15 Mio. € auf 61,37 Mio. €.

Im Jahre 2020 wird mit 10.100 Bedarfsgemeinschaften (BG) kalkuliert (Vorjahr 10.100) sowie mit einem Rückgang der durchschnittlichen Kosten um 4 € je BG auf 353 €/Monat (Vorjahr 357 €/Monat).

Die Anzahl der BG's wurde gegenüber der Benehmensherstellung (Schreiben vom 03.09.2019) aufgrund einer neuen Mitteilung des Jobcenters um 200 BG auf 10.100 BG's reduziert. Die konjunkturelle Lage mit den Risiken im Bereich der Handelsbeziehungen zwischen der EU und den USA sowie dem Handelsstreit der USA mit China bergen hierbei gewisse Risiken. Auch der mögliche harte Brexit führt aktuell zur Eintrübung der bislang positiven Wirtschaftsentwicklung.

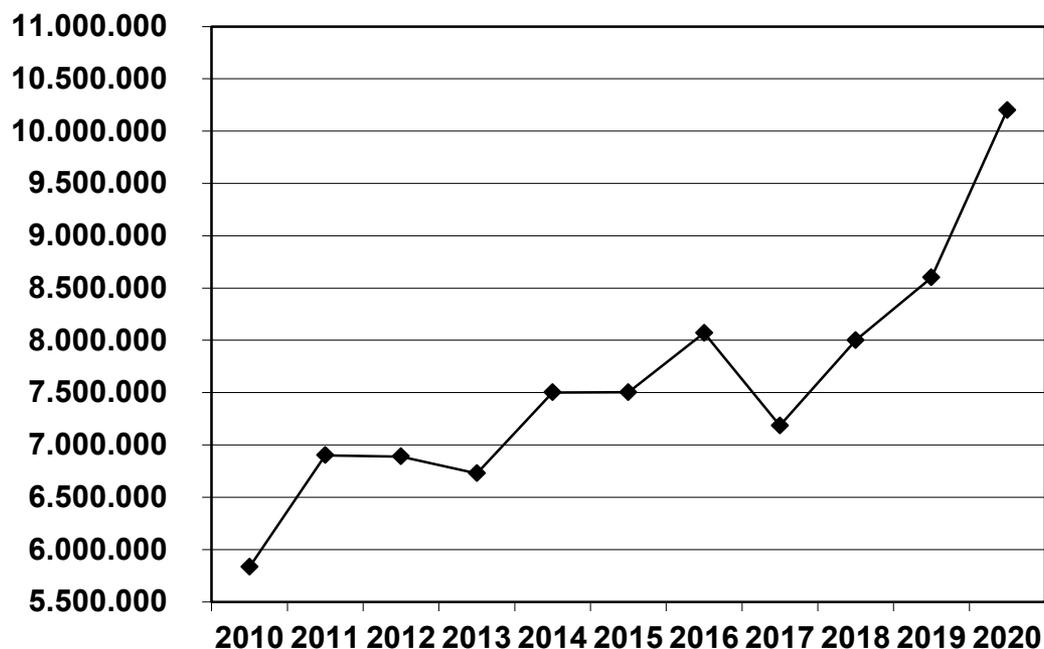
### 3. Wesentliche Aufwandsarten

#### Kosten der Unterkunft - Bedarfsgemeinschaften



### 3. Wesentliche Aufwandsarten

#### Hilfe zur Pflege in Einrichtungen SGB XII



#### Aufwand:

Ergebnis 2010	..5.833.775 €
Ergebnis 2011	..6.901.531 €
Ergebnis 2012	..6.888.875 €
Ergebnis 2013	..6.727.896 €
Ergebnis 2014	..7.501.907 €
Ergebnis 2015	..7.502.835 €
Ergebnis 2016	..8.070.738 €
Ergebnis 2017	..7.184.911 €
Ergebnis 2018	..7.950.000 €

<b>Ansatz 2019</b>	<b>..8.600.000 €</b>
<b>Ansatz 2020</b>	<b>10.200.000 €</b>

Deutlicher Anstieg der Fallzahlen und der Kosten pro Fall im Bereich der Hilfe zur Pflege (mehr Menschen sind auf unterstützende Sozialleistungen angewiesen).

Zudem sieht der Entwurf des **Angehörigen Entlastungsgesetzes** eine Erhöhung der Unterhaltsgrenze vor, die zu einem Einnahmeminus von ca. 550.000 € führen kann.

### 3. Wesentliche Aufwandsarten

#### Auswirkungen des BTHG

- Durch das BTHG kommt es zu einer Zuständigkeitsverschiebung zwischen LWL und dem Kreis Paderborn
- Folgenden Leistungen sind betroffen (wesentliche Finanzauswirkungen):

Vom LWL an den Kreis	Auswirkungen
- Existenzsichernde Leistungen (HzL)	+ 1,2 Mio. € *
- Existenzsichernde Leistungen (GruSi)	bundesfinanziert *
Vom Kreis an den LWL	
- Frühförderung	- 330.000 € **
- Eingliederungshilfe für Erwachsene	- 70.000 € **

- \* Der erhöhte Personalaufwand der Städte und Gemeinden (Delegation) wird durch den Kreis aufgefangen, da die ambulante Pflege ab 2020 vom Kreis bearbeitet wird.
- \*\* Die Stelleneinsparung (-1 Stelle) in diesem Bereich wird für die Bearbeitung der amb. Pflege (+1 Stelle) eingesetzt.



### 3. Eckwerte zum Kreishaushalt 2020

#### Auswirkungen der Umverteilung der Bundesbeteiligung über die Umsatzsteuerbeteiligung der Städte und Gemeinden

- 27,6 % (allgemeine KdU-Bundeserstattung)
- + 3,3 % (Entlastung Eingliederungshilfe; 5 Mrd. Paket )
- + 4,8 % (Entlastung Bildung und Teilhabe)
- + 8,9 % (Sonderbeteiligung flüchtlingsbedingte Kosten)
- 44,6 % Bundesbeteiligung an den KdU-Kosten**

Wie auch im Vorjahr ist davon auszugehen, dass der Bund den Entlastungsbetrag bei der Eingliederungshilfe auf 3,3 % reduziert, um eine Bundesauftragsverwaltung zu vermeiden. Damit wird die Entlastung aus dem 5 Mrd.Paket des Bundes zur Entlastung der Sozialkosten bei den Umlageverbänden konterkariert.

### 3. Eckwerte zum Kreishaushalt 2020

#### Auswirkungen der Umverteilung der Bundesbeteiligung über die Umsatzsteuerbeteiligung der Städte und Gemeinden für die Jahre 2018 bis 2021

#### Kommunalscharfe Umverteilung der KdU-Erstattung über die Umsatzsteuer für 2020

Kommune	KdU-Erstattungsanteil (Differenz)*	Umsatzsteuer (Differenzbetrag)	Diff. Umsatzsteuer ./. KdU-Erstattungsanteil
	EUR	EUR	EUR
Altenbeken	-78.079	+ 34.753	-43.327
Bad Lippspringe	-178.397	+ 124.318	-54.079
Borchen	-117.852	+ 67.279	-50.574
Büren	-207.456	+ 233.352	25.894
Delbrück	-296.420	+ 307.437	11.017
Hövelhof	-168.082	+ 202.989	34.907
Lichtenau	-97.420	+ 67.739	-29.681
Paderborn	-1.866.837	+ 2.303.932	437.096
Salzkotten	-225.274	+ 228.051	2.777
Bad Wünnenberg	-134.039	+ 146.917	12.878
<b>Summe</b>	<b>-3.369.859</b>	<b>+ 3.716.766</b>	<b>346.907</b>

Kommunalscharfe Berechnung der Verteilungswirkungen im Bereich der KdU-Erstattungen  
 Umverteilung von der KdU-Erstattung an den Kreis hin zur höheren Umsatzsteuererstattung an die Kommunen  
 Differenz liegt an den unterschiedlichen Berechnungsschlüsseln zum GFG / Umsatzsteuer

### 3. Eckwerte zum Kreishaushalt 2020

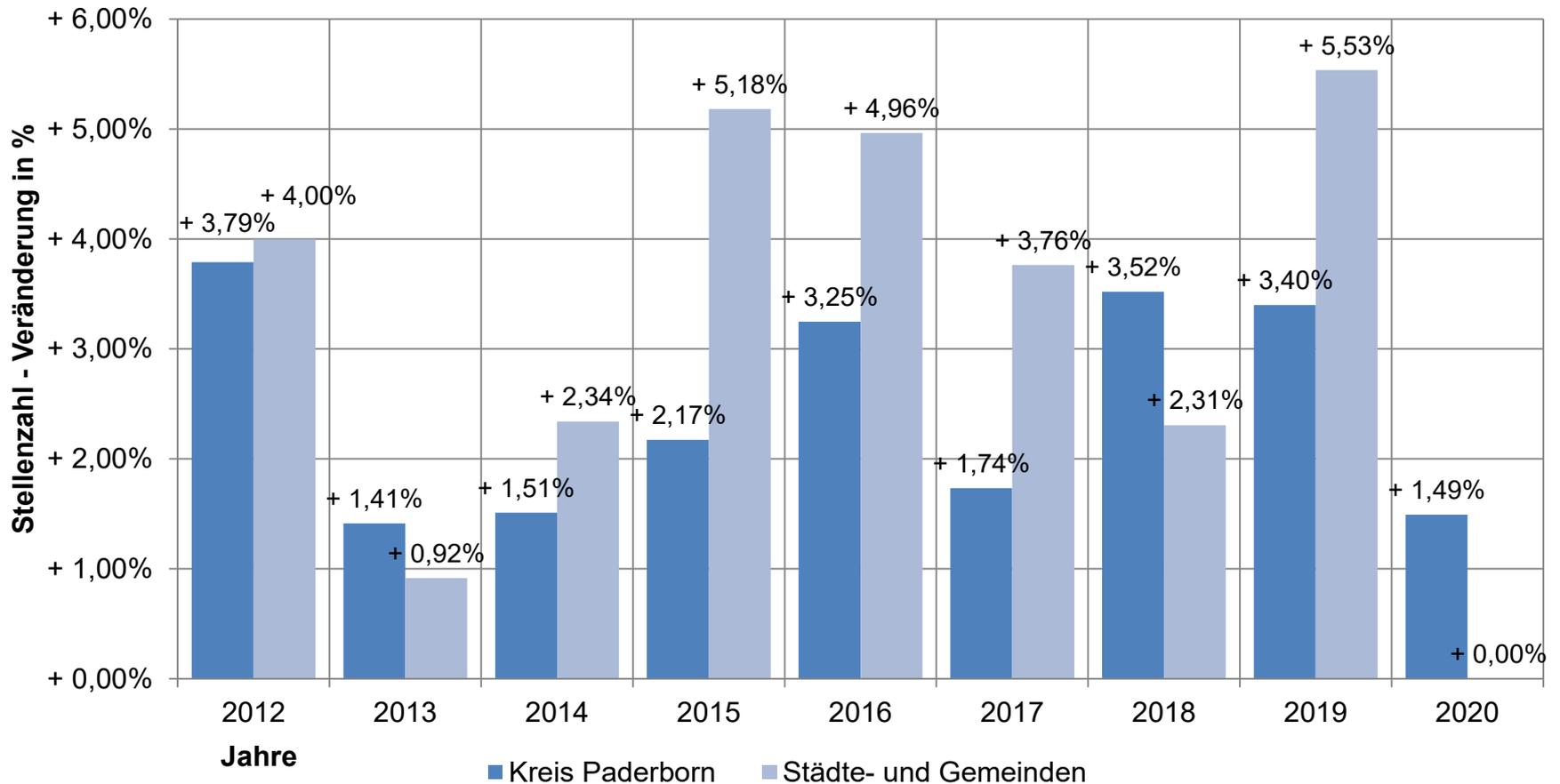
**Auswirkungen der Umverteilung der Bundesbeteiligung über die Umsatzsteuerbeteiligung der Städte und Gemeinden für die Jahre 2018 bis 2021**  
**Kommunalscharfe Umverteilung der KdU-Erstattung über die Umsatzsteuer für die Jahre 2018-2021**

Jahr	KdU-Erstattungsanteil (Differenz)*	Umsatzsteuer (Differenzbetrag)	Diff. Umsatzsteuer ./. KdU-Erstattungsanteil
	EUR	EUR	EUR
2018	-943.560	+ 1.043.486	99.926
2019	-3.194.435	+ 3.489.922	295.487
2020	-3.369.859	+ 3.716.766	346.907
2021	-4.043.830	+ 4.449.650	405.819
<b>Summe</b>	<b>-11.551.684</b>	<b>+ 12.699.824</b>	<b>1.148.139</b>

Kommunalscharfe Berechnung der Verteilungswirkungen im Bereich der KdU-Erstattungen  
 Umverteilung von der KdU-Erstattung an den Kreis hin zur höheren Umsatzsteuererstattung an die Kommunen  
 Differenz liegt an den unterschiedlichen Berechnungsschlüsseln zum GFG / Umsatzsteuer

## 4 . Stellenplan 2020

### Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr Gegenüberstellung Kreis Paderborn und Städte und Gemeinden



## 4 . Stellenplan 2020 / Organisation

Amt	Anzahl der Stellen	Finanzierung
Zentrale Dienste, Büro des Kreistags (Datensicherheit, Beschaffung + Ausbildung TUIV, Scan-Stellen)	5	über Kreisumlage
Personalamt (Stellenbesetzungen, Ausbildung)	2	über Kreisumlage
Rechnungsprüfungsamt (Vergabepflichten)	1	über Kreisumlage
Kämmerei (Vollstreckung)	1	über Kreisumlage
Rechtsamt (Vergabestelle)	1	über Kreisumlage
Ordnungsamt (Ausländeramt und Prostitutionsschutz)	- 2	
Straßenverkehrsamt (Verkehrssicherheit)	1	über Kreisumlage
Bildungs- und Integrationszentrum (Verwaltung)	1	über Kreisumlage
Sozialamt (Ambulante Pflege)	1	über Kreisumlage
Gesundheitsamt (Verwaltung)	1	über Kreisumlage
Gebäudemanagement (Bauingenieur)	1	über Kreisumlage
Umweltamt (Windenergieanlagen)	1	über Kreisumlage
<b>Zwischensumme I</b>	<b>14</b>	
Ordnungsamt (Notfallsanitäterausbildung)	1	100 % durch Gebühren
<b>Zwischensumme II</b>	<b>1</b>	
<b>Insgesamt</b>	<b>15</b>	

## 4 . Stellenplan 2020 / Organisation

### Organisationsuntersuchungen 2018/2019

- Weiterentwicklung der Organisationsuntersuchung 2018 in der Zulassungsstelle des Straßenverkehrsamtes
- Einrichtung des zusätzlichen Teams im ASD aus der Stellenbemessung 2018
- Stellenbemessung Schulsekretariate der kreiseigenen Schulen (Amt 40) mit Optimierungsvorschlägen
- Stellenbemessung Ausländerbehörde (Amt 32) mit Optimierungsvorschlägen
- Stellenbemessung Beistandschaften (Amt 51) (noch nicht abgeschlossen)

## 5. Fazit

- Der Anstieg der Kreisumlage und Jugendamtsumlage ist zum Großteil auf Änderung von Bundes- und Landesgesetzen zurückzuführen.
- Das Bundesteilhabegesetz (BTHG) und die Umverteilung der Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft sowie die Reform im Kinderbildungsgesetzes ( KiBiz ) führen insgesamt zu einer Belastung in 2020 von rd. 10 Mio.€ !
- Zukunftsinvestitionen in die Aus- und Fortbildung sowie in die Digitalisierung werden im Kreishaushalt weiterhin auf einem hohen Niveau gehalten.
- Organisationsuntersuchungen und eine restriktive Personalbemessung belegen den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit in der Kreisverwaltung.

**Vielen Dank an die Kämmerei und an alle Beteiligten bei der Haushaltsplanaufstellung !**

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und erfolgreiche HHP-Beratungen 2020 !**